



ANNE M. SCHÜLLER

Management-Consultant

Anne M. Schüller gilt als führende Expertin für Loyalitätsmarketing im europäischen Raum.

Menschen lieben Marken

Wer gut im Markt ankommen will, muss sich als Marke positionieren. Und Marken brauchen Fans. Fans sind solche Kunden die ihre Marke regelmäßig besuchen und sie jeder anderen Wahlmöglichkeit vorziehen. Um das zu schaffen, muss die Pole-Position im Kundenhirn erobert werden. Seinen Lieblingsmarken schenkt man die größte Loyalität.

Je stärker ihre Bedeutung ist, desto mehr rückt der Preis in den Hintergrund und das missionieren beginnt. Fan-Kunden sprechen laufend in den höchsten Tönen über ihre Marke und lösen wertvolles Empfehlungsgeschäft aus. Marke kommt von markieren. So stehen Marken für Zugehörigkeit, für Identifikation und Profilierung. Markennutzer positionieren sich mit den Marken, mit denen sie sich umgeben. Marken sind Ausdruck unseres Selbstkonzepts. Welche wir wählen verrät viel über uns. Es zeigt, wer wir sind, und wo wir dazugehören wollen. Es entscheidet darüber, was andere von uns denken sollen, und mit wem wir uns umgeben.

Mit einer Marke kann man seinen Status zeigen, Einfluss gewinnen und Macht ausüben. Dafür ist der Nutzer, der solches mag, gerne bereit, einen Aufschlag zu zahlen. Marken stärken Vertrauen, weil sie uns vertraut sind. Sie stehen für Orientierung im Angebotsdschungel und machen Entscheidungen leicht. Marken aktivieren sogar unser Belohnungssystem. Untersuchungen haben herausgefunden: Starke Marken aktivieren Hirnregionen, die für die Verarbeitung von positiven Emotionen und Kaufimpulsen zuständig sind.

Schwache sowie auch unbekannte Marken aktivieren hingegen solche Hirnareale, die uns negative Gefühle bereiten. Sie werden vom Kauf ausgeschlossen. Besser also, eine starke Marke zu sein.

Aktuelle Vorträge und neue Bücher finden Sie auf:

www.anneschueller.de

neu eröffnet

Nira Alpina Hotel Engadin

Die Gruppe der Nira Hotels & Resorts eröffnet im Dezember ihr neues Boutique-Lifestylehotel im Engadin. Das Nira Alpina liegt nur fünf Kilometer von St. Moritz entfernt und verfügt als einziges Hotel der Region über einen direkten Zugang zur Corvatsch-Bahn. Die Bar at Stars ist mit Cigar Lounge, offenem Kamin und Außenterrasse ausgestattet.

General Manager: Kai Ulrich.

Zimmer: 70 Zimmer und Suiten.

Restaurantkonzepte: Die beiden Restaurants bieten sowohl Schweizer Spezialitäten als auch Gerichte aus der internationalen Küche.

Special Facts: Hoteleigene Bibliothek, Nira Spa mit Whirlpool, ein luxuriöser Fitnessbereich sowie ein modern ausgestatteter Konferenzraum.

Karriereinfos unter:

www.nirahotelsandresorts.com



Service des Monats



Gunnar Tietz

Der Chef-Sommelier des bekannten Berliner Restaurants first floor ist laut Gault Millau „Sommelier des Jahres 2011“.

www.firstfloor.palace.de

Wobei hatten Sie das letzte Mal Herzklopfen?

Vor einem halben Jahr auf Schloss Bensberg, als ich die Laudatio auf die Newcomerin des Jahres vor 800 Leuten aus der Szene beim Feinschmecker Wine Award halten durfte.

Was war der amüsanteste Zwischenfall in Ihrer Karriere?

Ich habe mich einmal bei einer Flasche Mouton Rothschild 1945 geirrt und habe einen 48er-Jahrgang serviert. Der Fehler ist aber erst später bekannt geworden. Der Gast, ein persönlicher Freund, stand mit der leeren Flasche am Morgen des nächsten Tages gleich um 10 Uhr Früh vor meiner Haustür und hat gelacht. So etwas vergisst man niemals!